



# DOLLAR WANKT, GOLD GLÄNZT!

Donald Trumps erratische Kurswechsel offenbaren Schwächen im US-Finanzsystem.

Liebe Leserinnen und Leser, an eine Einschätzung eines Lehrers im Zeugnis, ich muss etwa 16 Jahre alt gewesen sein, kann ich mich noch gut erinnern: „...aber es fehlt Ihnen häufig an der notwendigen Ernsthaftigkeit und Reife...“. Etwa 37 Jahre sehe ich mich von einem gewissen Grad der Weisheit immer noch ein gutes Stück entfernt, aber einen freundlichen Rat möchte ich Ihnen dennoch geben: Gerade in hektischen Phasen nehmen Sie sich Auszeiten von den Gedanken rund um die Geldanlage, vorzugsweise am Wochenende, die Notierungen werden sich bis Montag nicht verändern. Ein ausreichender Abstand zu den täglichen Nachrichten schafft eine andere Perspektive, daher auch die Worte von Howard Marks auf Seite 2. Außerdem ist es schlicht ungesund, sich permanent den Kopf zu zerbrechen, unsere Handlungen basieren bestenfalls auf Vorbereitung und Planung, nicht auf dem Drang zu reagieren. Einen schönen Sonntag wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie.

## STRUKTURELLE RISIKEN BLEIBEN

Donald Trumps überraschender Rückzieher bei den angekündigten Zöllen – mit einer 90-tägigen Verschiebung – verschafft den Finanzmärkten eine kurze Verschnaufpause, ob es mehr wird ist aber alles andere als sicher. Was oberflächlich wie eine Entspannung wirkt, entpuppt sich bei näherem Hinsehen als „lediglich nicht ganz so schlecht wie vorher“. Eine akute Liquiditätskrise wurde vorerst verhindert, die strukturellen Risiken bleiben jedoch bestehen.

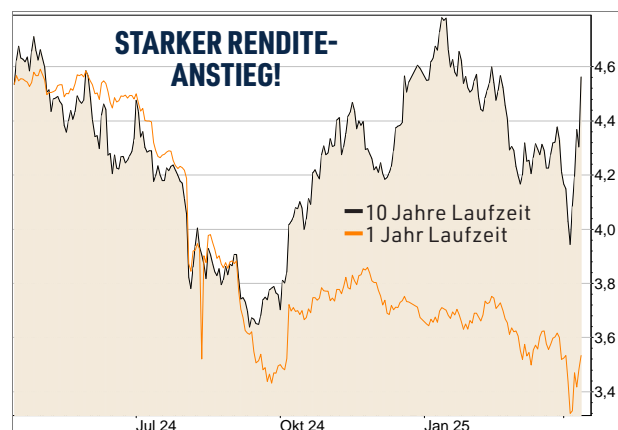
Schon vor Trumps Ankündigung am 2. April war das Liquiditätsumfeld angespannt. Bei der letzten Fed-Sitzung zeigte sich Notenbankchef Jerome Powell zunehmend vorsichtig: Das Tempo der Bilanzreduktion (Quantitative Tightening) wurde gedrosselt – ein deutliches Signal, dass die Markt-

mechanik unter Druck steht. Gleichzeitig hatte das US-Finanzministerium nahezu sein gesamtes Treasury-Konto (TGA) aufgebraucht, was kurzfristig Liquidität in den Markt spülte. Doch dieser Effekt kehrt sich um, sobald die Schuldenobergrenze angehoben und das TGA wieder aufgefüllt werden muss.

## US-ANLEIHEMARKT IM FOKUS

Der eigentliche Stressfaktor dieser Woche war jedoch der Zusammenbruch des sogenannten „Basis Trades“. Hedgefonds hatten enorme Positionen in US-Staatsanleihen aufgebaut – finanziert über den Repo-Markt. Trumps Zollschock führte zu panikartigem Liquiditätsbedarf, Verkäufen selbst sicherster Anlagen und einer Kettenreaktion aus Margin Calls und steigenden Finanzierungsraten. Das System drohte zu kollabieren und theoretisch hätte China diese Kettenreaktion noch verstärken können, vielleicht war China auch tatsächlich aktiv am Markt. Was allerdings auch für China selbst keine mittelfristigen taktischen Vorteile mit sich brächte, also wenn überhaupt, dann eher als Denkkzettel bzw. Machtspielchen zu verstehen gewesen wäre.

## US-STAATSANLEIHEN Renditen in Prozent



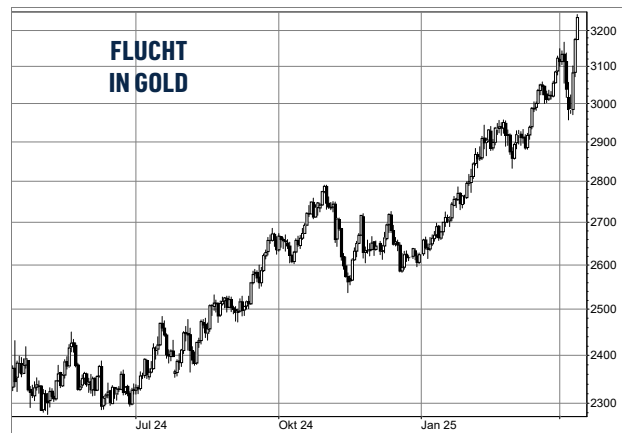
**USD/CHF** 12-Monats-Chart


Auf massiven Druck von Finanzminister Scott Bessent und anderen Stimmen aus der Finanzindustrie lenkte Trump ein – aber zu spät, um den entstandenen Schaden rückgängig zu machen. Bessent's Dementi, der Anleihemarkt hätte bei der Rücknahme der Zölle keine Rolle gespielt, ist eher Bestätigung dieser These. Dafür, dass man Trump bisher zumindest gute Fähigkeiten als Spieler zugeordnet hat, waren die letzten Aktionen reichlich unüberlegt, um es höflich auszudrücken. Niemand zeigt freiwillig seine verwundbarste Flanke, das ist nun aber geschehen. Wir sprechen hier von einem akuten Vertrauensverlust.

**DER DOLLAR TAUMELT**

Das 90-Tage-Zeitfenster bietet eine taktische Chance, ist aber keine Lösung. Mit steigenden langfristigen Zinsen, sinkenden Inflationserwartungen und einem drohenden Deflationsschock ist Vorsicht geboten. Gleichzeitig sickern Berichte durch, dass Trump plane, die Unabhängigkeit von US-Institutionen wie der Notenbank massiv einzuschränken. Diese ganzen Entwicklungen lassen den Dollar taumeln – und erinnern immer stärker an das Verhalten der Währungen von Schwellenländern.

Die Folge: Kapital flüchtet in sogenannte „Debasement Trades“ – also Anlagen, die vor einer Entwertung des US-Dollars schützen sollen. Besonders gefragt: Gold und gegen Ende der Wo-

**GOLD** 12-Monats-Chart (USD/Unze)


che auch Bitcoin. Beide gelten als Wertspeicher, wenn das Vertrauen in Fiskal- und Geldpolitik schwindet. Gold steigt in unsicheren Zeiten traditionell als sicherer Hafen. Bitcoin, obwohl volatil, wird zunehmend als digitales Gegenstück zu Gold wahrgenommen – gerade von jüngeren Investoren.

**GOLD MIT NEUEN REKORDEN**

Sie wissen, ich bin ein Freund offener Worte. Der Ausstieg aus unserer Goldaktie kam verfrüht. Nach der Kursentwicklung am Freitag vorletzter Woche sprach aus meiner Sicht einiges für eine kurzfristige Liquiditätskrise, die sämtliche Anlageklassen betroffen hätte, auch **Gold**. Die Renditen am Anleihemarkt waren erhöht, aber eben nicht höher als den ganzen März über. Dass sich die Umstände momentan täglich ändern können, haben wir in dieser Woche erlebt, denn spätestens seit Donnerstag ist klar, wie sehr der Anleihemarkt aufgrund steigender Renditen unter Druck steht. Damit wurde Gold sofort wieder sehr attraktiv.

Das gelbe Edelmetall bleibt auch kurzfristig als Versicherung weiter aussichtsreich. Rein charttechnisch und angesichts des Sentiments wäre Gold jetzt aber kein Kauf mehr, eine Korrektur ist mehr als überfällig. Aber in diesen Tagen spielen diese Faktoren jedoch eine untergeordnete Rolle. Steigen die Renditen weiter oder es gibt neue Stör-

faktoren, dann wird Gold sich positiv entwickeln, daran besteht kein Zweifel. Fazit: Korrekturen in Gold können gekauft werden. In **Bitcoin** bleibe ich ebenfalls gerne investiert und werde im weiteren Verlauf, also nach einem Kaufsignal über 88.000 US-Dollar zukaufen. Unterhalb dieser Marke kann die Korrektur praktisch jede Form annehmen. Auch wenn ich mittelfristig bullisch bin, würde ich bei Unterschreiten der mentalen Stopp-Marke selbstverständlich aktiv. Als kleiner Geheimtipp: Achten Sie auf den 50-Wochen-Durchschnitt von Bitcoin, der aktuell bei 76.770 US-Dollar liegt. Ein Wochenschluss darunter ist negativ, alles darüber führt über kurz oder lang zu einer Rallye.

## DIE „BITCOIN-MIT-HEBEL-AKTIE“

An dieser Stelle auch der Blick auf die zwei (im Live-Seminar) vorgestellten „Bitcoin-mit-Hebel-Aktien“, namentlich **Strategy** und **Metaplanet**. Wie schon häufiger erläutert, kann und möchte ich Ihnen nicht jede Volatilität zumuten und bei diesen Aktien kann man nicht mit normalen Stopps arbeiten. In Strategy habe ich für Wage-mutige bzw. sehr risiko-affine Leser eine potenzielle Kaufmarke bei 280 US-Dollar besprochen, in Metaplanet eine Kaufzone zwischen 270 und 370 Yen (Split-bereinigt). Die Marke bzw. Zone wurden erreicht. Strategy sollte nicht mehr unter 237 US-Dollar fallen, Metaplanet nicht mehr unter 280 Yen.

Abschließend noch ein Wort zum Dollar. Die Geschwindigkeit der Abwertung spricht für eine baldige Gegenreaktion. Mittelfristig sollte der Dollar allerdings weiter an Wert verlieren. Wir werden darauf reagieren. Ansonsten haben wir vergangene Woche vier Positionen eröffnet und in allen Positionen Teilgewinne realisiert, weitere Details in der Depotliste.

## TEILVERKAUFLIMIT BEI IONOS

Noch keine Gewinnmitnahme gab es bei **Ionos**. Die UBS schreibt: Wir sind der Ansicht, dass Lockdowns und geopolitische Ereignisse die Bedeutung der Telekommunikationsinfrastruktur und ihrer Regulierung erhöht haben. Dies könnte unserer Meinung nach zu verbesserten regulatorischen Rahmenbedingungen und/oder zu einer Konsolidierung führen. In der Folge könnten die Renditen in der Branche steigen, was wiederum einen stärkeren Anreiz für Investitionen in robuste und sichere Gigabit-Netze schaffen würde – ein Bereich, in dem Europa derzeit zurückfällt. Zudem stellen wir fest, dass der verstärkte Fokus auf Verteidigungs- und Sicherheitsinfrastruktur zu höheren Umsätzen für die Branche führen könnte – so rechnet beispielsweise Telia damit, ihre sicherheitskritischen Umsätze bis 2027 zu verdoppeln. Aus meiner Sicht sind wir mit Ionos (siehe auch Teilverkaufslimit auf Seite 11) gut positioniert für diesen Gedanken, insgesamt hat sich die Telekom-Branche im Vergleich gut gehalten.

**BITCOIN** 12-Monats-Chart (in USD)



**IONOS GROUP** 12-Monats-Chart




# DEPOTÜBERSICHT

Hier finden Sie alle Positionen, in die wir aktuell investieren



## ZUKUNFTS-DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss	Monatsraten	Rendite <sup>1)</sup>	Branche
(mental, nicht fest im Markt)									
14.09.2016	Amazon.com	Aktie	906866	52,72	162,98	keiner	3	+209,2%	Internet
 zur Analyse	Bloomberg berichtet, dass Amazon in den USA Investitionen in Höhe von 15 Mrd. US-Dollar plant, um rund 80 Logistikeinrichtungen und Lagerhäuser zu erreichen.								
11.10.2016	Unilever	Aktie	A0JNE2	47,23	54,18	keiner	5	+32,8%	Konsum
 zur Analyse	Der Stimmrechtsberater ISS rät Aktionären, auf der Hauptversammlung gegen den Vergütungsbericht zu stimmen, der für den neuen CEO Fernando Fernandez ein Grundgehalt von 1,8 Mio. Euro vorsieht.								
07.12.2016	Investor AB -B-	Aktie	A3CMTG	12,41	25,00	keiner	5	+116,3%	Beteiligungen
 zur Analyse	Patricia Industries hat über eine Tochtergesellschaft mit dem Erwerb von Nova Biomedical für 2,2 Mrd. USD seinen bislang größten Zukauf getätigt. Patricia ist ein nicht börsennotierter Teil von Investor. AB.								
23.01.2017	JD.com	Aktie	A2P5N8	12,96	16,75	keiner	5	+36,0%	Internet
 zur Analyse	Im vierten Quartal stieg der Nettogewinn um 191 Prozent auf 9,85 Mrd. Yuan. Der Umsatz legte im gleichen Zeitraum um 13 Prozent auf 347 Mrd. Yuan zu. Die Prognosen der Analysten wurden übertroffen.								
12.02.2017	TotalEnergies	Aktie	850727	47,00	50,05	keiner	5	+35,8%	Energie
 zur Analyse	TotalEnergies hat Vereinbarungen zum Erwerb von nahezu einem Gigawatt an Wind- und Solarprojekten in Kanada getroffen, darunter das 184 MW Big Sky Solar-Projekt in Alberta.								
25.04.2017	Wheaton Prec. Met.	Aktie	A2DRBP	26,23	72,44	keiner	5	+185,6%	Edelmetalle
 zur Analyse	Das Unternehmen meldete für das vierte Quartal einen Rekordumsatz von 381 Mio. USD und einen Gewinnanstieg um 21 Prozent auf 0,439 USD je Aktie. Die Produktionsprognose für 2024 wurde übertroffen.								
17.09.2017	Novo Nordisk	Aktie	A3EU6F	24,07	57,63	keiner	4	+162,8%	Pharma
 zur Analyse	Pharmaprodukte sollten erst von den Zöllen ausgenommen werden, dann doch nicht. Die Unsicherheit hat die Kurse stark belastet. Zudem scheint Donald Trump die Preispolitik der Pharmakonzerne ins Visier zu nehmen.								
09.01.2018	Münchener Rück	Aktie	843002	204,01	564,60	keiner	4	+204,3%	Versicherungen
 zur Analyse	Der Rückversicherer übernimmt in den USA Next Insurance für 2,6 Mrd. US-Dollar über seine Erstversicherungstochter Ergo, die bislang bereits 29 Prozent an Next Insurance hielt.								
26.02.2018	MSCI Emerg. Mkts.	ETF	A111X9	26,57	29,73	keiner	6	+11,9%	Beteiligungen
 zur Analyse	Die Aktien aus den Schwellenländern haben die Zollpläne Donald Trumps mit Kursverlusten quittiert. Die Unsicherheit über die weitere Entwicklung hat deutlich zugenommen.								
24.09.2019	GSK	Aktie	A3DMB5	19,57	15,36	keiner	5	+5,0%	Pharma
 zur Analyse	GSK hat in den USA die Zulassung für sein orales Antibiotikum Blujepa zur Behandlung von weiblichen Erwachsenen und pädiatrischen Patienten mit Harnwegsinfektionen erhalten.								
04.04.2023	Markel Group	Aktie	885036	1.428,33	1.556,00	keiner	3	+8,9%	Beteiligungen
 zur Analyse	Simon Wilson wurde kürzlich zum CEO der Versicherungssparte ernannt. Wilson trat 2010 in das Unternehmen ein, er verfügt über 20 Jahre Erfahrung im Spezialversicherungssektor.								
05.04.2023	Nasdaq-100	ETF	A2QJU3	29,99	38,08	keiner	5	+26,6%	Beteiligungen
 zur Analyse	Der Nasdaq-100 hat auf die Zölle von Donald Trump mit starken Kursverlusten reagiert. Der Ausverkauf nahm fast panische Züge an. Solche Marktphasen waren in der Vergangenheit Kaufgelegenheiten.								
09.05.2024	U.S. Infrastruct.	ETF	A2QPB5	33,36	29,71	keiner	6	-10,9%	Infrastruktur
 zur Analyse	Die US-Infrastrukturaktien sind nach dem „Liberation Day“ stark eingebrochen. Langfristig bleiben Investments dieser Art sehr interessant, Zukäufe in Schwächephasen bleiben attraktiv.								



## ZUKUNFTS-DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss	Monatsraten	Rendite <sup>1)</sup>	Branche
09.09.2024	<b>Brookfield Corp.</b>	Aktie	A3D3EV	42,90	42,70	keiner	6	+0,1%	Infrastruktur
Brookfield erwirbt Antylia Scientific, einen globalen Hersteller von Laborausstattung, für 1,4 Milliarden USD. Diese Akquisition stärkt Brookfields Position im Bereich der Biowissenschaften.									

[zur Analyse](#)

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss	Rendite	Sektor
22.02.2016	<b>Krügerrand Gold</b>	Münzen	n.a.	1.131,70	2.909,88	keiner	+157,1%	Gold phys.
Langfristig halten wir einen Edelmetall-Anteil von etwa acht bis zwölf Prozent am Anlagekapital für sinnvoll. Dafür präferieren wir Anlagemünzen wie Krügerrand.								

[zur Analyse](#)

27.07.2020	<b>Bitcoin</b>	Krypto	n.a.	8.780,00	73.825,20	keiner	+740,8%	Krypto
Den Kauf von Bitcoin haben wir mit der Bison-App vorgenommen. Dieses langfristige Investment sehen wir als Ergänzung zu unseren Goldmünzen, nicht jedoch als Ersatz.								

[zur Analyse](#)

27.11.2023	<b>Silber</b>	Münzen/Barren	n.a.	22,65	28,48	keiner	+25,7%	Silber phys.
Bei Silber bietet sich ein Kauf von Anlagemünzen oder auch Barren an. Wir haben daher am 27.11.23 physisches Silber im Wert von ca. 20 Prozent der Krügerrand-Goldposition gekauft.								

[zur Analyse](#)

27.11.2023	<b>Ethereum</b>	Krypto	n.a.	1.850,10	1.384,94	keiner	-25,1%	Krypto
Auch Ethereum haben wir mit Hilfe der Bison-App im Wert von 20 Prozent des Werts der Bitcoin-Positionsgröße gekauft und unser Krypto-Engagement damit diversifiziert.								

[zur Analyse](#)

## ZUKUNFTS-DEPOT PLUS

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss	Monatsraten	Rendite <sup>1)</sup>	Branche
(mental, nicht fest im Markt)									

07.02.2016	<b>BB Biotech</b>	Aktie	A0NFN3	48,13	28,65	keiner	5	-9,0%	Biotech
Der Verwaltungsrat wird auf der Generalversammlung am 19. 03. eine ordentliche Dividende von CHF 1,80 je Aktie vorschlagen, entsprechend einer Rendite von fünf Prozent auf den Durchschnittskurs im Dezember 2024.									

[zur Analyse](#)

14.07.2016	<b>Brenntag</b>	Aktie	A1DAHH	55,73	55,48	keiner	4	+16,9%	Chemie
Brenntag hat 2024 mit einem operativen Gewinn (EBITA) von 1,1019 Mrd. Euro das untere Ende der Prognose vom August 2024 erfüllt. Im Geschäftsjahr 2025 soll das EBITA zwischen 1,1 und 1,3 Mrd. Euro betragen.									

[zur Analyse](#)

26.02.2020	<b>E.ON</b>	Aktie	ENAG99	11,03	14,64	keiner	5	+48,2%	Versorger
Die Reaktivierung abgeschalteter Atomkraftwerke ist laut Koalitionsvertrag vom Tisch. Allerdings könnten alte Kohlekraftwerke hochgefahren werden. E.ON warnt bereits vor Wettbewerbs- und Marktverzerrungen.									

[zur Analyse](#)

14.07.2020	<b>Tencent</b>	Aktie	A1138D	48,68	50,40	keiner	6	+4,8%	Beteiligungen
Laut Reuters könnte sich eine neue Regulierungswelle in China andeuten, die Online-Gaming betreffen könnte. Offizielle Verlautbarungen gibt es allerdings noch nicht.									

[zur Analyse](#)

12.01.2024	<b>Rio Tinto</b>	Aktie	852147	63,79	50,21	keiner	2	-19,4%	Industriemet.
Rio Tinto kooperiert mit dem österreichischen Stahl- und Technologiekonzern voestalpine und weiteren Firmen, um eine wasserstoffbasierte Eisenerzeugungsanlage zu entwickeln.									

[zur Analyse](#)

10.06.2024	<b>BHP Group</b>	Aktie	850524	27,23	20,08	keiner	5	-22,1%	Industriemet.
BHP könnte seine geplanten Investitionen in Milliardenhöhe zur Modernisierung der Escondida-Mine in Chile noch in diesem Jahr starten, so Escondida-Präsident Alejandro Tapia.									

[zur Analyse](#)



## KONSERVATIVES DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss (mental, nicht fest im Markt)	Rendite <sup>1)</sup>	Anmerkung
08.01.25	<b>Hiscox</b>	Aktie	A14PZ0	13,30	12,80	11,30 EUR	-3,8%	Haltenswert
	Diese defensive Position sollte in diesem Umfeld bei einer Beruhigung des Marktes eher profitieren. Die Aktie bleibt mit dem bekannten Stopp im Portfolio.							
zur Analyse								
04.04.25	<b>Amundi Stoxx Europe 600 Banks</b>	ETF	LYX01W	36,72	37,67	34,70 EUR	+2,6%	Haltenswert
	Neue Tiefs werde ich nicht mehr akzeptieren, zumal Banken derzeit aufgrund der Stress-Situation auch keine Outperformer mehr sind. Neuer mentaler Stopp bei 34,70 Euro.							
zur Analyse								
07.04.25	<b>Siemens</b>	Aktie	723610	171,08	193,00	148,00 EUR	+12,8%	Hälfte verkauft
	Am Mittwoch haben wir bei der Hälfte der Siemens-Position genau in der Rebound-Bewegung des Marktes erfolgreich Gewinne realisiert.							
zur Analyse								
07.04.25	<b>Siemens</b>	Aktie	723610	171,08	183,24	174,00 EUR	+7,1%	Rest halten
	Der Teilausstieg hat sehr gut funktioniert, seitdem leidet auch Siemens unter der Marktschwäche. Neuer mentaler Stopp bei 174 Euro.							
zur Analyse								
07.04.25	<b>RWE</b>	Aktie	703712	30,71	32,40	27,50 EUR	+5,5%	Hälfte verkauft
	Der Teilverkauf der halben Position war am Mittwoch erfolgreich. Zum Kurs von 32,40 Euro konnte ein schneller Gewinn in einer hektischen Marktphase realisiert werden.							
zur Analyse								
07.04.25	<b>RWE</b>	Aktie	703712	30,71	32,99	30,80 EUR	+7,4%	Rest halten
	Versorger wie RWE stehen als defensive Aktien gut da. Teilgewinne sind bereits realisiert, neuer mentaler Stopp nun bei 30,80 Euro.							
zur Analyse								
09.04.25	<b>Amundi MSCI Greece UCITS ETF</b>	ETF	LYX0BF	1,64	1,70	1,40 EUR	+3,8%	Haltenswert
	Am Mittwoch haben wir den Griechenland-ETF zum Kurs von 1,64 Euro erstanden. Ich bleibe vorerst unverändert dabei.							
zur Analyse								



**ICH HANDLE MEIN LARS-ERICHSEN-DEPOT  
ÜBER SMARTBROKER+  
FÜR MAXIMALE FLEXIBILITÄT & FAIRE PREISE.**

Mein Depot bei  
**Smartbroker+ handeln**  
und **3 Monate gratis\***  
sichern!

\*Wert 174,-€



## SPEKULATIVES DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss (mental, nicht fest im Markt)	Rendite <sup>1)</sup>	Anmerkung
14.04.2024	<b>Ontex Group</b>	Aktie	A116FD	8,85	7,67	8,20 EUR	-13,3%	Verkauft
	Verkauft und auch von allen Watchlisten gestrichen, ich verfolge diesen Wert nicht weiter.							
zur Analyse								
27.01.25	<b>Alamos Gold</b>	Aktie	A14WBB	19,16	22,70	23,60 EUR	+18,6%	Rest verkauft
	Verkauft mit gutem Gewinn, aber im Nachhinein zu früh. Meine Gedanken zum Goldpreis finden Sie im Depottext auf Seite 6.							
zur Analyse								
18.03.25	<b>Baidu</b>	Aktie	A0F5DE	94,20	72,70	70,40 EUR	-22,8%	Verkauft
	Auch wenn wir einen kleinen Rebound mitgemacht haben, die Aktie ist mit einem Verlust verkauft. Fundamental schlicht günstig, aber die Nachrichten sprechen eine andere Sprache.							
zur Analyse								



Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss <small>(mental, nicht fest im Markt)</small>	Rendite <sup>1)</sup>	Anmerkung
07.04.25	<b>Ionos Group</b>	Aktie	A3E00M	25,25	27,95	23,10 EUR	+10,7%	Hälfteverkauft
Für die Hälfte der Position platziere ich ein Verkaufslimit bei 28,60 Euro. Den mentalen Stopp ziehe ich schon jetzt nach auf 23,10 Euro.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							
07.04.25	<b>HSBC Hang Seng Tech UCITS ETF</b>	ETF	A2QHV0	5,65	5,98	5,47 EUR	+5,9%	Hälfteverkauft
Am Freitag konnte die Hälfte des Hang Seng ETFs mit einem Gewinn von knapp sechs Prozent verkauft werden.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							
07.04.25	<b>HSBC Hang Seng Tech UCITS ETF</b>	ETF	A2QHV0	5,65	5,98	5,50 EUR	+5,9%	Rest halten
Charttechnisch sieht das alles sehr sauber aus, aber China...da war doch was. Neuer mentaler Stopp jetzt in etwa auf dem Einstandskurs, bei 5,50 Euro.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							
07.04.25	<b>Xiaomi</b>	Aktie	A2JNY1	4,35	5,08	3,30 EUR	+16,8%	Hälfteverkauft
Am Montag gelang der Einstieg, am Donnerstag konnte die erste Hälfte der Position mit einem schönen Gewinn bereits wieder verkauft werden.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							
07.04.25	<b>Xiaomi</b>	Aktie	A2JNY1	4,35	5,12	4,10 EUR	+17,8%	Rest halten
Lange habe ich auf eine zweite Chance gewartet. Die Hälfte des Gewinns ist realisiert, neuer mentaler Stopp für die zweite Hälfte nun bei 4,10 Euro.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							



## HOHES-RISIKO-DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss <small>(mental, nicht fest im Markt)</small>	Rendite <sup>1)</sup>	Anmerkung
17.03.2024	<b>Fortuna Mining</b>	Aktie	A40CFY	3,07	5,06	4,50 EUR	+64,7%	Rest verkauft
Mit einem schönen Gewinn verkauft, aber ebenfalls zu früh. Ist Silber vielleicht das bessere Kupfer? Dazu mehr in der nächsten Woche.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							
14.01.25	<b>Impala Platinum Holdings</b>	Aktie	A0KFSB	5,20	4,34	5,20 EUR	-16,5%	Rest verkauft
Verkauft, die erste Hälfte hat hier einen Gewinn gebracht, die zweite leider nicht.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							
06.02.25	<b>Vestas Wind Systems</b>	Aktie	A3CMNS	14,16	11,18	12,35 EUR	-21,0%	Verkauft
Der Einbruch hat uns hier leider mit voller Position erwischt. Das muss ich akzeptieren und stelle fest, dass die Aktien aus diesem Sektor dennoch interessant bleiben.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							
25.02.25	<b>TurkcellADR</b>	Aktie	806276	6,90	5,35	5,10 EUR	-22,5%	Haltenswert
Der mentale Stopp hat ganz knappgehalten. Wir werden bald wissen, ob wir eine Stabilisierung im Markt sehen oder nicht.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							
03.03.25	<b>Bitcoin Future Mini Future Long</b>	Zertifikat	VC1HCB	34,49	29,37	20,50 EUR	-14,8%	Hälfteverkauft
Wie im Text beschrieben, es fehlt nicht viel für einen bullischen Ausbruch. Einfach unverändert halten, wir werden bald wissen, wohin die Reise geht.								
	<a href="#">zur Analyse</a>							

Alle Kurse sind in Euro, es sei denn, es ist anders angegeben. 1) Rendite inklusive Dividenden und Kapitalmaßnahmen



## ORDERBUCH MIT DEN OFFENEN AUFTRÄGEN

Datum	Wertpapier	Typ	WKN	Limit	Kurs	Stopp-Loss	Börsenplatz	Anmerkung	Depot
<small>(mental, nicht fest im Markt)</small>									
03.03.25	<b>Bitcoin Future Mini Future Long</b>	Zertifikat	VC1HCB	39,80	29,37	20,50 EUR	Vontobel	Hälfte verkaufen	Hohes Risiko
13.04.25	<b>Ionos Group</b>	Aktie	A3E00M	28,60	27,95	23,10 EUR	n.a.	Hälfte verkaufen	Spekulativ